

VeyFo®
Vit

ADE-aquosum
E-Selen-aquosum
B-Komplex
B-Komplex (B₁ forte)



Vitamin-Energie-Booster-
Lösungen



Formulierungen für Profis mit
Anspruch auf Höchstleistung

Vitamine

Vitamine sind organische Substanzen, die für den normalen Ablauf der Lebensvorgänge im tierischen Organismus unentbehrlich sind. Sie sind zur Aufrechterhaltung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit notwendig und müssen dem Körper mit der Nahrung zugeführt werden. Der tierische Organismus ist im Allgemeinen nicht in der Lage, Vitamine selbst zu synthetisieren. Man unterscheidet zwischen fettlöslichen und wasserlöslichen Vitaminen. Stehen ein oder mehrere Vitamine (→ Minimalbedarf) nicht oder nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung, so führt dies zu vielfältigen Stoffwechselstörungen. Leistungseinbrüche aller Art, Wachstumshemmung, Fortpflanzungsstörungen und Krankheiten sind die Folge.

Produktcharakteristik und Einsatz

Die Zubereitungen werden mit hohem Qualitätsstandard entsprechenden, organisch gebundenen, sehr gut bioverfügbaren Komponenten formuliert. Herstellung und Abfüllung erfolgen unter Beachtung besonderer Reinheitskriterien (keimfrei) reinraumkonform.

VeyFo® Vit ADE-aquosum und **E-Selen-aquosum** sind Ergänzungsdiäten mit besonderen Ernährungszwecken.

VeyFo® Vit B-Komplex und **B-Komplex (B₁ forte)** dienen zur bedarfsgerechten Ergänzung des üblichen Nahrungsangebotes.

Der Einsatz der Produkte zur Ergänzung der Versorgung insbesondere bei erhöhtem Bedarf vor, während und nach besonderen Leistungs-/Belastungsphasen, wie dies z. B. bei Geburt, Absetzen, Transport, Stallwechsel, extremen Außentemperaturschwankungen, Futterumstellungen, hohen tierischen Leistungen oder sportlichen Aktivitäten der Fall sein kann, ist bei Einzeltieren direkt wie auch bei Tiergruppen über Futter oder Wasser (bei öligen Lösungen über Milch) problemlos.

Einsatzkonzept		Produkt			
		VeyFo® Vit ADE-aquosum	VeyFo® Vit E-Selen-aquosum	VeyFo® Vit B-Komplex	VeyFo® Vit B-Komplex (B ₁ forte)
Als Diätergänzung:					
Ernährungs- zweck Lfd. Nr.	Diät ernährungszweck: Zieltiere gemäß Richtlinie 2008/38 EG				
I	<u>Unterstützung der Vorbereitung auf Östrus und Reproduktion</u> für Säugetiere wie - Kühe während zwei Wochen vor Ende der Trächtigkeit bis zur Bestätigung der nächsten Trächtigkeit	X	X		
	- Sauen während 7 Tagen vor bis 3 Tage nach der Geburt und 7 Tage vor bis 3 Tage nach der Belegung	X	X		
	- Sonstige weibliche Säugetiere ab der letzten Phase der Trächtigkeit bis zur bestätigten nächsten Trächtigkeit	X	X		
	- Männliche Tiere während der Reproduktionsaktivität	X	X		
	- Vögel: weibliche Tiere während der Legeperiode; männliche während der Reproduktionsaktivität	X	X		
III	<u>Ausgleich bei Malabsorption/Verdauungsinsuffizienz</u> für Geflügel (außer Gänse und Tauben) während der ersten 2 Wochen nach dem Schlupf	X			
IV	<u>Minderung von Stressreaktionen</u> für Schweine		X		
Zur Ergänzung des Nährstoffangebotes:					
V	Ernährungsziel: Ausgleich eines kurzzeitig erhöhten Bedarfs an den enthaltenen Mikronähr-/Vitalstoffen	X	X	X	X

Formulierung/wesentliche Bestandteile der flüssigen Zubereitung*



Gehalt pro ml	VeyFo® Vit ADE-aquosum
Vitamin A	4.500 IE
Vitamin D ₃	1.000 IE
Vitamin E	20 mg

*Hinweis: Die Angaben sind als Übersicht zu verstehen. Änderungen, insbesondere wenn diese keinen wesentlichen Einfluss auf den besonderen Ernährungszweck haben, bleiben vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Kennzeichnung der Verpackung.

Verwendungs-/Dosierungsempfehlung

Tierart Besondere Bedarfsphase während der empfohlenen Fütterungsdauer	Ernährungs- zweck Lfd. Nr.	VeyFo® Vit ADE-aquosum		
		Menge/ Tag	Dauer/ Tage	Verbr./ Tier
Rinder – Pferde				
Milchkühe, Erstkalbinnen nach dem Abkalben vor der Besamung	I	4 ml	5	20 ml
		4 ml	5	20 ml
Stuten nach dem Fohlen	I	4 ml	5	20 ml
Kälber, Fohlen Aufzucht bis 4 Monate	V	2 ml	10	20 ml
Bullen und Hengste	I	4 ml	5	20 ml
Schweine				
Zuchtsauen nach dem Abferkeln	I	1 ml	15	15 ml
Eber	I	1 ml	15	15 ml
Ferkel nach der Geburt (Geburtsstress) in der Absetzphase (Absetzstress)	V	0,1 ml 0,2 ml	15 7	1,5 ml 1,4 ml
Kleine Wiederkäuer				
Schafe, Ziegen nach dem Ablammen vor dem Wiederbelegen	I	2 ml	5	10 ml
		2 ml	5	10 ml
Lämmer zur Aufzucht	V	0,5 ml	6	3 ml
Widder und Ziegenböcke während der Reproduktionsaktivität	I	1 ml	7	7 ml
Heimtiere				
Hunde nach dem Werfen/während der Reproduktionsaktivität	I	0,2 ml	7	1,4 ml
Katzen, Kaninchen, kleine Nager nach dem Werfen/während der Reproduktionsaktivität	I	0,1 ml	5	0,5 ml
Vögel – Tauben – Geflügel				
Vögel (mit dem Trinkwasser) pro 20 Tauben/Ziervögel	I	0,1 ml/ l Wasser	2	0,2 ml
Hühner-, Hähnchenküken nach dem Schlupf pro 2000 Tiere	III	10 ml	2	20 ml
Truthühnerküken nach dem Schlupf pro 2000 Tiere	III	10 ml	2	20 ml

Packungsgröße

Flasche à 100 ml

Formulierung/wesentliche Bestandteile der flüssigen Zubereitung*



Gehalt pro ml	VeyFo® Vit E-Selen-aquosum
Natriumselenit	0,25 mg
Vitamin E	100 mg

*Hinweis: Die Angaben sind als Übersicht zu verstehen. Änderungen, insbesondere wenn diese keinen wesentlichen Einfluss auf den besonderen Ernährungszweck haben, bleiben vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Kennzeichnung der Verpackung.

Verwendungs-/Dosierungsempfehlung

Tierart Besondere Bedarfsphase während der empfohlenen Fütterungsdauer	Ernährungs- zweck Lfd. Nr.	VeyFo® Vit E-Selen-aquosum		
		Menge/ Tag	Dauer/ Tage	Verbr./ Tier
Rinder – Pferde				
Milchkühe, Erstkalbinnen 2 Wochen vor Ende bis zur Bestätigung der nächsten Trächtigkeit nach dem Abkalben vor der Besamung	I	10 ml	2	20 ml
Milchkühe, Erstkalbinnen 1 – 4 Wochen vor dem Abkalben	II			
Stuten nach dem Fohlen/zur Rosse	I	10 ml	2	20 ml
Kälber, Fohlen Aufzucht bis 4 Monate	V	2 ml	2 – 4	4–8 ml
Bullen und Hengste während der Reproduktionsaktivität	V	10 ml	2	20 ml
Schweine				
Zuchtsauen nach dem Abferkeln	I	3 – 5 ml	2	6–10ml
Eber	I	3 – 5 ml	2	6–10ml
Ferkel nach der Geburt (Geburtsstress) in der Absetzphase (Absetzstress)	IV	0,2 ml 0,2 ml	5 5	1 ml 1 ml
Kleine Wiederkäuer				
Schafe, Ziegen nach dem Ablammen vor dem Wiederbelegen	I	5 ml 5 ml	2 2	10 ml 10 ml
Lämmer zur Aufzucht	V	0,5 ml	4	2 ml
Widder und Ziegenböcke während der Decksaison	I	2 ml	5	10 ml
Heimtiere				
Hunde nach dem Werfen/während der Reproduktionsaktivität	I	0,2 ml	5	1 ml
Katzen, Kaninchen, kleine Nager nach dem Werfen	I	0,1 ml	5	0,5 ml
Vögel – Tauben – Geflügel				
Vögel (mit dem Trinkwasser) pro 20 Tauben/Ziervögel	I	0,1 ml	2	0,2 ml
Masthühnerküken nach dem Schlupf pro 2000 Tiere	III			
Truthühnerküken nach dem Schlupf pro 2000 Tiere	III			
Sonstiges Geflügel: Hühner, Hähnchen, Truthühner pro 1000 Tiere (mit dem Trinkwasser)	V	10 ml	2	20 ml

Packungsgrößen

Flasche à 100 ml

Flasche à 1000 ml

Formulierung/wesentliche Bestandteile der flüssigen Zubereitung*



Gehalt pro ml	VeyFo® Vit B-Komplex	VeyFo® Vit B-Komplex (B ₁ forte)
Calcium-D-Pantothenat	5 mg	5 mg
Nicotinamid	50 mg	50 mg
Vitamin B ₁	10 mg	50 mg
Vitamin B ₂	5,7 mg	5,7 mg
Vitamin B ₆	4 mg	4 mg
Vitamin B ₁₂	10 µg	10 µg



*Hinweis: Die Angaben sind als Übersicht zu verstehen. Änderungen, insbesondere wenn diese keinen wesentlichen Einfluss auf den besonderen Ernährungszweck haben, bleiben vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Kennzeichnung der Verpackung.

Verwendungs-/Dosierungsempfehlung

Tierart	Ernährungs- zweck Lfd. Nr.	VeyFo® Vit B-Komplex		VeyFo® Vit B-Komplex (B ₁ forte)	
		Grund- versorgung/ Tier u. Tag	Als Vitaminstoß*	Grund- versorgung/ Tier u. Tag	Als Vitaminstoß*
Rind – Pferd					
Rinder, Pferde	V	5 – 10 ml	bis 30 ml	5 – 10 ml	30 ml
Kälber, Fohlen		2 – 5 ml	bis 20 ml	2 – 5 ml	20 – 50 ml
Schwein					
Zuchtsauen und Eber	V	2 – 5 ml	bis 20 ml	2 – 5 ml	20 – 50 ml
Mastschweine		2 – 5 ml	bis 20 ml	2 – 5 ml	20 – 50 ml
Ferkel über Breifutterautomat		1 ml	2 – 3 ml 1 – 4 ml/l Wasser	1 ml	2 – 3 ml 1 – 4 ml/l Wasser
Läufer		2 ml	4 – 10 ml	2 ml	4 – 10 ml
Kleine Wiederkäuer					
Schafe, Ziegen	V	2 ml	4 – 10 ml	2 ml	4 – 10 ml
Schaf- und Ziegenlämmer		2 ml	bis 10 ml	2 ml	bis 10 ml
Heimtiere					
Hunde	V	1 ml	1 – 5 ml	1 ml	1 – 5 ml
Katzen		0,5 ml	0,5 – 2 ml	0,5 ml	0,5 – 2 ml
Kaninchen, kleine Nagetiere		0,5 ml	0,5 – 2 ml	0,5 ml	0,5 – 2 ml
Vögel – Tauben – Geflügel					
Vögel	V	2 Tropfen		2 Tropfen	
Geflügelküken		100 ml	500 – 1.000 ml/ 1.000 l Wasser	100 ml	500 – 1.000 ml/ 1.000 l Wasser
Jungtiere		200 ml	1.000 – 2.000 ml/ 1.000 l Wasser	200 ml	1.000 – 2.000 ml/ 1.000 l Wasser
Alttiere		200 ml	1.000 – 2.000 ml/ 1.000 l Wasser	200 ml	1.000 – 2.000 ml/ 1.000 l Wasser
Tauben		0,5 ml	0,5 – 2 ml/l Wasser	0,5 ml	0,5 ml – 2 ml/ l Wasser

*Ergänzung des kurzzeitig erhöhten Bedarfs vor, während und nach besonderen Leistungs-/ Belastungsphasen

Packungsgrößen

Flaschen à 100 ml

Ernährungsphysiologische Bedeutung

Zu Bedeutung und biologischen Funktionen der in den Produkten enthaltenen Nähr-/Mikronährstoffe haben wir nachstehende Informationen der Fachliteratur – u. a. aus der AWT-Schriftenreihe „Vitamine in der Tierernährung“ – entnommen.

Glucose (Traubenzucker) ist in der Natur eine Schlüsselsubstanz, da aus ihr die wichtigsten Reservestoffe (Stärke, Glycogen) und Gerüststoffe (Cellulose) aufgebaut sind. Ebenso spielt Glucose beim Abbau der Nahrungsstoffe eine zentrale Rolle. Reine Glucose wird in Pulverform als "Dextrose" angeboten und wird in dieser Form als schneller Energielieferant eingesetzt.

Pflanzenöle und Wasser sind weitere Trägerstoffe.

Niacin (Nicotinsäure/Nicotinsäureamid) ist ein Baustein von NAD (Nicotin-Adenin-Dinukleotid) und NADP (Nicotin-Adenin-Dinukleotid-Phosphat), die als wasserstoffübertragende Coenzyme an lebensnotwendigen Stoffwechselreaktionen beteiligt sind (Kohlenhydrate, Fette und Aminosäuren). Schlüsselfunktion im Energieumsatz.

Pantothenensäure (Calcium-D-Pantothenat) ist als Bestandteil des Coenzym A beteiligt an Synthese und Abbauvorgängen im Protein-, Kohlenhydrat- und Fettstoffwechsel. Bildung von Acetylcholin für die Funktion der Nervenzellen. Funktion der Haut und der Schleimhäute. Pigmentierung der Haare.

Propylenglykol (1.2-Propandiol) gehört zu den mehrwertigen Alkanolen (zweiwertiger Alkohol) und kann als zusätzlicher Energielieferant angesehen werden. Sein Energiegehalt wird mit 9,8 bis 16,8 MJ NEL/kg angegeben.

Selen ist als Spurenelement Bestandteil des Enzyms Glutathionperoxydase, das zusammen mit Vitamin E zum Oxidationsschutz im Körper dient. Bestimmte Formen von Wachstumsstörungen, Muskel-, Leber- und Pankreasdegenerationen können durch Selenzusätze behoben werden. Besondere Erwähnung findet hier die Weißmuskelerkrankheit (im Zusammenspiel mit Vitamin E) bei Schweinen, Lämmern und Kälbern. Auch als Schutzfaktor vor Mastitis und hohen Zellzahlen kommt Selen eine wichtige Bedeutung zu.

Vitamin A ist wichtig für Aufbau, Schutz und Regeneration von Haut und Schleimhaut (Epithelschutz). Förderung der Fruchtbarkeit durch Verbesserung der Ovulation und Implantation der befruchteten Eizelle, der embryonalen und fetalen Entwicklung und der hormonellen Trächtigkeitsaktivierung. Regulation von Wachstums- und Differenzierungsvorgängen im Zellstoffwechsel durch Beeinflussung der Transkription von mehr als 300 Genen (Genexpression). Erhöhung der Widerstandskraft gegen Infektionskrankheiten.

Vitamin B₁ ist in phosphorylierter Form (Thiaminpyrophosphat) als Coenzym verschiedenartiger Decarboxylasen (Pyruvatdehydrogenase, α -Ketoglutaratdehydrogenase) und der Transketolase unentbehrlich für die Abbauvorgänge im Kohlenhydratstoffwechsel; wichtig für die Funktion von Nervengewebe und Herzmuskulatur; notwendig für die Aufrechterhaltung der Peristaltik im Magen-Darm-Trakt. In Form von Thiamintriphosphat fungiert es möglicherweise als Aktionssubstanz im Nervensystem bei der Erregung peripherer Nerven.

Ein Mangel kann eine Vielzahl schwerwiegender Störungen zur Folge haben, die vorwiegend das Nervensystem sowie das Herz- und Gefäßgewebe betreffen, wie Polyneuritis, Reizbarkeit, Krämpfe, Lähmungen, zerebrokortikale Nekrose (CCM) bei Kalb, Rind und Schaf; Verlangsamung der Herzschlagfolge (Bradykardie), Herzversagen und Muskelschäden; verminderte Futteraufnahme, ungenügende Energiegewinnung, Wachstumsdepressionen, Kümern und Schwäche.

Vitamin B₂ (Riboflavin) liegt fast ausschließlich an Proteine gebunden (Flavoproteine) vor und ist als Bestandteil der Coenzyme FMN (Flavin-Mononucleotid) und FAD (Flavin-Adenin-Dinucleotid) wichtig für: die Übertragung von Wasserstoff in der Atmungskette zur Energiegewinnung; Oxidations- und Reduktionsprozesse zum Auf- und Abbau von Fettsäuren sowie von Aminosäuren.

Vitamin B₆ nimmt als Bestandteil des Coenzym Pyridoxal-5-phosphat eine zentrale Stellung ein: Aminosäurestoffwechsel bei der Transaminierung, Decarboxylierung und Racemisierung der Aminosäuren. Für den Abbau von Tryptophan (bzw. die Synthese von Niacin) ist das Vitamin-B₆-abhängige Enzym Kynureninase erforderlich; Kohlenhydratstoffwechsel durch Beteiligung an der Phosphorylasewirkung.

Vitamin B₁₂ (Cyanocobalamin) ist beteiligt an Blutbildung und Wachstum. Dient zum Aufbau der Coenzymgruppen 5-Desoxyadenylcobalamin (wichtig für Propionsäureverwertung und somit für die Glucose- bzw. Laktosebildung bei Wiederkäuern) und Methylcobalamin (notwendig für Methylierungsreaktionen und damit u. a. für den Methioninstoffwechsel).

Folgen eines Mangels an Vitamin B₁₂ sind Veränderungen im roten Blutbild, Störungen im Eiweißstoffwechsel, Erkrankungen des Nervensystems, Hauterkrankungen, Wachstumsstörungen und schlechte Futterverwertung.

Vitamin D₃ reguliert den Calcium- und Phosphatstoffwechsel, insbesondere die Förderung der Calcium- und Phosphatabsorption aus dem Darm. Regulierung der Calcium- und Phosphatausscheidung über die Niere und Regulation der Calcium- und Phosphateinlagerung in das Skelett. Förderung der Keimzellbildung, Steigerung der Leistungsfähigkeit des Immunsystems, Hemmung von Autoimmunisierung und Regulation der Transkription.

Vitamin E verhindert die Bildung von Lipid-Peroxyradikalen aus mehrfach ungesättigten Fettsäuren; antitoxische Wirkung im Zellstoffwechsel; Verhinderung von Lebernekrosen und Muskeldegeneration; antioxidative Wirkung, durch die eine Stabilisierung der oxidationsempfindlichen Phospholipide in der Zellmembran und sonstiger oxidationsempfindlicher Stoffe wie Vitamin A, Carotinoide und deren Zwischenstufen erreicht wird; Regulierung des Hormonstoffwechsels über den Hypophysenvorderlappen; Erhaltung der Stabilität der Membranen, insbesondere der Herz- und Skelettmuskulatur; Regulation von Entwicklung und Funktion der Keimdrüsen; Stimulierung der Antikörperbildung (bessere Resistenz gegenüber Krankheiten) und der Phagozytose sowie der bakteriziden Wirksamkeit der Phagozyten; Vorbereitung und Schutz der Trächtigkeit.

Leistungsstarke Tiere verlangen optimierte Ernährungsstrategien.

Wir wollen Ihren Erfolg! Dafür tun wir unser Bestes!

Die in den Produkten enthaltenen Komponenten sind in der Tierernährung bekannt. Sie werden ebenso zur Nahrungsergänzung bzw. parenteralen Ernährung des Menschen eingesetzt. Qualität und Verarbeitung entsprechen höchsten Reinheitskriterien. Wir erreichen auf diese Weise deren lange Lagerstabilität wie auch gleichzeitig deren komplikationslosen Einsatz.

Zusätzliche Hinweise

Hinweise zu Haltbarkeit und Aufbewahrung sind dem jeweiligen Etikett zu entnehmen.

Um eine klare Abgrenzung zu unseren Tierpflegeprodukten und veterinärmedizinischen Arzneimitteln zu erreichen, werden unsere den Vorschriften der Futtermittelgesetzgebung unterliegenden Ergänzungsfutterspezialitäten – so auch die vorliegenden Produkte – ausschließlich unter unserer Dachmarke „VeyFo®“ gekennzeichnet und ausgelobt. Diese sind demgemäß keine Arzneimittel und werden deshalb weder auf tierärztlichem Abgabebeleg noch im Stallbuch des Tierhalters eingetragen.

Die Angaben in diesem Katalogblatt entsprechen dem Kenntnisstand bei dessen Fertigstellung. Bitte lesen Sie vor der Anwendung die jeweilige Packungsbeilage.

Veyx-Pharma ist GMP-, QS- und VLOG-zertifiziert.

Veyx-Pharma GmbH • Söhreweg 6 • 34639 Schwarzenborn • Deutschland

Tel. 05686 99860 • E-Mail zentrale@veyx.de

www.veyx.de

03/2023